Assisi-Hof Stockerau Vorbildlicher Tierschutzhof

Bis zu 80 Tiere in Not finden auf dem Assisi-Hof des Österreichischen Tierschutzvereins in Stockerau eine sichere Zuflucht. Hier geben wir ihnen die Zuwendung und Zeit, die sie brauchen, um sich von ihren schrecklichen Erlebnissen zu erholen. Wir helfen ihnen, wieder Vertrauen zum Menschen zu fassen und vermitteln sie anschließend an ein neues, liebevolles Zuhause. Mitten im wunderschönen Auwald von Stockerau, wo sich Eichhörnchen, Spechte und Hirschkäfer tummeln, liegt der Assisi-Hof des Österreichischen Tierschutzvereins. Der

Hirschkäfer tummeln, liegt der Assisi-Hof des Österreichischen Tierschutzvereins. Der Wind lässt ab und zu die Blätter rascheln, die Vögel zwitschern, und bisweilen macht sich einer unserer Schützlinge bemerkbar. Eine Ziege meckert, ein Hund bellt, ein Esel gibt seine Meinung kund. Sonst herrscht auf dem von der Natur gezeichneten Gelände eine friedliche Ruhe.

Assisi-Hof bietet Geborgenheit und Ruhe

Wer die Augen schließt, kann nicht glauben, dass hier zahlreiche Tiere in Not leben. Nichts erinnert an die Hektik, den Stress und die Enge, die sonst in Tierheimen und Auffangstationen herrschen. Hier, fernab vom Trubel der Stadt, gehen die Uhren anders. Am Assisi Hof Stockerau stehen die natürlichen Bedürfnisse der Tiere im Mittelpunkt. Hier finden die Tiere endlich Geborgenheit und Ruhe und können ein möglichst artgerechtes Leben führen.

Alfons Hargaßner, Geschäftsführer des Österreichischen Tierschutzvereins. "Unser Ziel ist es, unseren Schützlingen optimale Bedingungen zu bieten, die weit über die Standards von Tierheimen hinausgehen. Der Assisi-Hof Stockerau bietet einen vorbildlichen Schutzund Lebensraum für Haustiere und verkörpert unsere Vorstellung einer gesunden Mensch-Tier-Beziehung."

Artgerechtes Zuhause auf Zeit oder ein Tierleben lang

Der liebevoll gestaltete Assisi-Hof erstreckt sich über rund 16.400 Quadratmeter und bietet bis zu 80 Tieren ausreichend Platz. Mit weitläufigen Außengehegen und zahlreichen Rückzugsmöglichkeiten in Form von Ställen und Gehegen schafft der Hof optimale Voraussetzungen für das Wohlbefinden der Tiere. Zu den ersten Bewohnern zählen Sokrates und Aristoteles. Die beiden Zwergesel stammen aus einer behördlichen Abnahme. Heute leben auch Schafe, Ziegen, Katzen, Hunde, Meerschweinchen und Kaninchen im Tierschutz-Paradies.

Einige Tiere wurden nicht artgerecht gehalten, vernachlässigt oder misshandelt. Andere wurden von den Behörden beschlagnahmt oder von ihren Besitzern ausgesetzt. Manche wurden uns wegen Krankheit oder hohem Alter anvertraut. Aber alle haben ihr bisheriges Zuhause für immer verloren. Bei uns können sie so lange bleiben, bis wir ein neues Zuhause für sie finden.

Retten, versorgen, vermitteln

Auf dem Assisi-Hof Stockerau bekommt jedes Tier die Zeit, die es braucht, um sich von traumatischen Erlebnissen oder schlimmen Erfahrungen zu erholen. Wir pflegen und betreuen sie liebevoll und unterstützen sie bei ihrer Regeneration. Wir unternehmen alles, damit sie wieder Vertrauen zu Menschen fassen können.

Alfons Hargaßner: "Erst wenn sie dazu bereit sind, vermitteln wir sie an sorgfältig ausgewählte Tierfreunde, die sich liebevoll um sie kümmern. Unser Motto lautet: Retten, pflegen und vermitteln! So verstehen wir als Österreichischer Tierschutzverein unsere Arbeit."

Ein Tierpflege-Team mit Herz

Unser engagiertes Tierpflege-Team kümmert sich Tag für Tag einfühlsam um all diese wunderbaren Tiere und schenkt ihnen bei Bedarf auch eine Sonderbehandlung. Ein Beispiel dafür ist Titus, ein Shar-Pei-Rüde, der wegen seiner charakteristischen Falten im Gesicht kaum etwas sehen kann. Als er zu uns kam, war er verängstigt und ein Häufchen Elend. Dank unserer monatelangen Fürsorge zeigte sich der stämmige Hund schließlich mit seiner Pflegerin verschmust wie ein Welpe. Hofleiterin Stephanie Lang: "Es ist

erstaunlich zu sehen, wie schnell sich unsere Tiere unter optimaler Pflege erholen können. Titus lebt heute bei seiner neuen Familie in Holland. Sie senden uns immer wieder Videos vom überglücklichen Hund."

Für den Österreichischen Tierschutzverein ist es eine Herzensangelegenheit, für seine Schützlinge das passende Zuhause zu finden. So ermöglichen wir sehr oft lebenslange Tierfreundschaften in vielfältiger Form.

Besseres Verständnis und Bewusstsein

Jeden Samstag zwischen 11 und 15 Uhr sind unsere Besucher*innen herzlichst eingeladen, die Tiere bei einem Rundgang zu beobachten, kennenzulernen und so ein besseres Verständnis für ihre Bedürfnisse zu entwickeln. Dazu bieten wir ihnen spannende Führungen an, für die wir um Voranmeldung unter der Telefonnummer 0660/3489 863 bitten. Dabei geben wir Einblicke in unsere tägliche Arbeit und unsere Vision vom Tierschutz.

Tierpfleger Alfred Kofler: "Unser starkes Engagement für das Wohl der Tiere ist ein Beispiel dafür, wie eine Welt aussehen kann, in der Mitgefühl und Respekt für alle Lebewesen im Mittelpunkt stehen. Derzeit arbeiten wir mit viel Liebe und Hingabe an einem speziellen Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche, das an unserem Hof in Kürze startet."

Unterstützung durch Gemeinschaft

Der Assisi-Hof Stockerau kann nur durch die großzügige Unterstützung der Bevölkerung betrieben werden. Von Anfang an hat die Stadtgemeinde Stockerau unser Vorzeigeprojekt tatkräftig unterstützt! Sie hat nicht nur das Grundstück zur Verfügung gestellt, sondern auch durch Eigenleistungen den Ausbau ermöglicht! Alfons Hargaßner: "Die Zusammenarbeit war wirklich großartig! Wir haben eine sichere und liebevolle Umgebung für die Tiere geschaffen und sind damit unserer Mission einen großen Schritt nähergekommen. Wir sind immer wieder überwältigt von der unglaublichen Hilfsbereitschaft der Menschen, die sich für unser Projekt begeistern. Vielen Dank an alle Unterstützer, Spender und Sponsoren!"